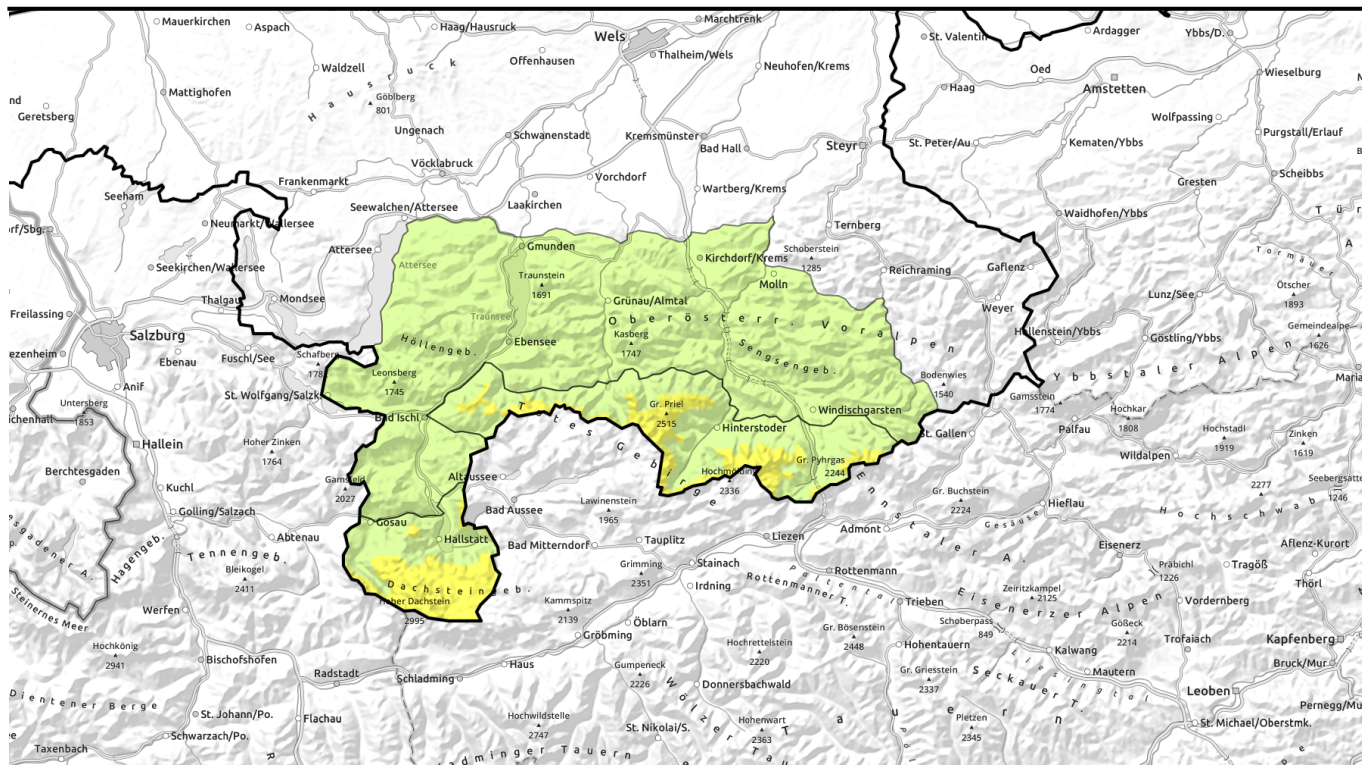


Lawinenbericht für **Donnerstag, 19.01.2023**



Über der Waldgrenze mäßige Lawinengefahr!



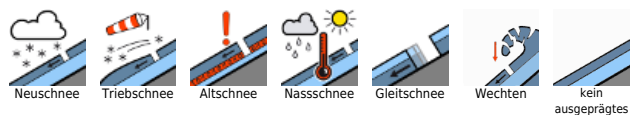
Dachstein, Gosaukamm, Totes Gebirge, Pyhrgas, Haller Mauern



Kalmberg, Katergebirge, Traunstein, Eibenberg, Kasbergblock, Zimnitzmassiv, Höllengebirge, Sengengebirge, Reichraminger HG



Lawinenprobleme



Gefahrenstufen

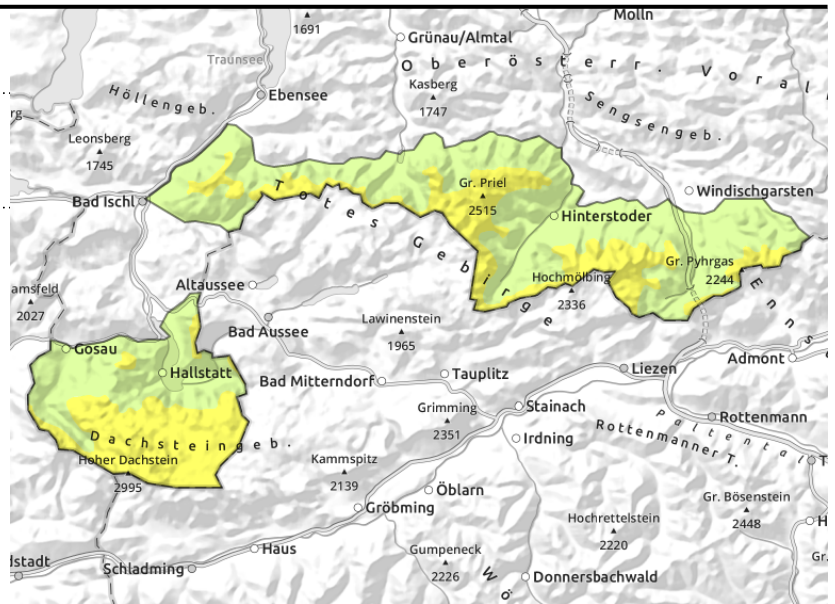
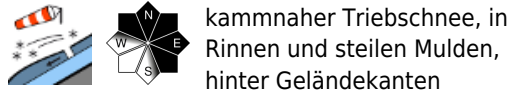


Exposition



Lawinenbericht für **Donnerstag, 19.01.2023**

Dachstein, Gosaukamm, Totes Gebirge, Pyhrgas, Haller Mauern



Lokal frischen und älteren Tribschnee ab der Waldgrenze beachten!

In den höheren Lagen herrscht mäßige Lawinengefahr. Zuletzt gebildete jetzt dünn überdeckte Tribschneeablagerungen sind vor allem im Nordsektor zu beachten. Zudem gibt es im Ostsektor kleinräumigen frischen und lokal auch älteren Tribschnee. Im Steilgelände könnte bereits eine Person eine Schneebrettlawinen (Größe: klein bis selten mittel) auslösen. Verfüllte Steilhänge, eingeblassenen steilen Mulden und Rinnen sowie Geländeübergänge sind zu beachten. Die Gefahrenstellen nehmen mit der Höhe allgemein zu.

Schneedeckenaufbau

Am Mittwoch gab es wenige Zentimeter Neuschnee bei teils mäßigen Westwind und exponiert etwas frischen Tribschnee. Der zuletzt gebildete Tribschnee wurde somit dünn überdeckt. Er bindet mit der harten teils eisigen Altschneedecke auch noch schlecht und ist somit störanfällig. Im älterem Tribschnee und am Übergang zur Altschneedecke sind schwache Zwischenschichten eingelagert. Die Schneehöhen sind unverändert unterdurchschnittlich, vor allem in Hochlagen windbeeinflusst und unregelmäßig verteilt und selbst in höheren Lagen liegt weiterhin nur sehr wenig Schnee.

Wetter

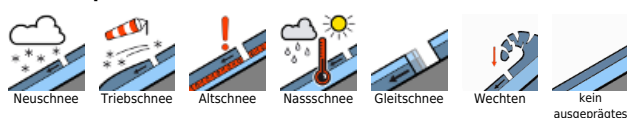
Am Donnerstag ist die Sicht immer wieder durch Nebel eingeschränkt, nur zwischendurch können die Wolken etwas aufhellen. Vor allem am Vormittag schneit es zeitweise leicht, die Neuschneemengen sind aber gering. Der Wind weht mäßig stark aus West bis Nord. Temperaturen in 1500 m um -9 Grad, in 2000 m um -12 Grad.

Am Freitag stecken die Berge häufig in Wolken, die Sicht ist durch Nebel und leichte Schneeschauer stark eingeschränkt. Es weht mäßig starker Wind aus nördlichen Richtungen. Temperaturen in 1500 m um -10 Grad, in 2000 m um -13 Grad.

Tendenz

Keine wesentliche Änderung der Lawinensituation.

Lawinprobleme



Gefahrenstufen



Exposition

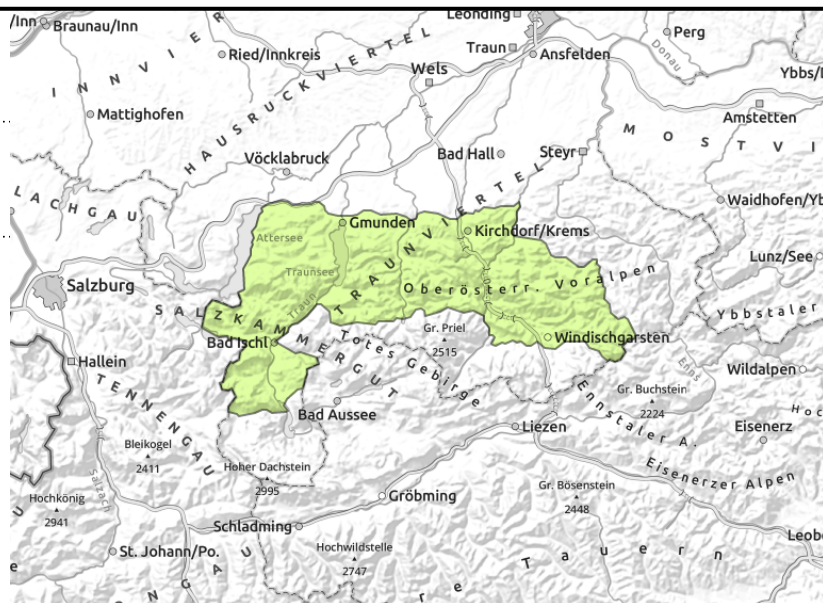


Lawinenbericht für **Donnerstag, 19.01.2023**

Kalmberg, Katergebirge, Traunstein, Eibenberg, Kasbergblock, Zimnitzmassiv, Höllengebirge, Sengsengebirge, Reichraminger HG



kammnaher kleinräumiger
Triebsschnee



Geringe Lawinengefahr - nur einzelne Gefahrenstellen!

Es herrscht überwiegend geringe Lawinengefahr. In den Kamm- und Gipfellagen sind zuletzt gebildete, jetzt dünn überdeckte, ältere Triebsschneeablagerungen und zu beachten. Vereinzelt gibt es im Ostsektor ebenfalls älteren und lokal frischen Triebsschnee. Insbesondere sind eingeweichte Kammlagen, Übergänge und Einfahrtsbereiche zu steilen Rinnen sowie Mulden zu beachten. Hier können vereinzelt Triebsschneepakete als Schneebrettlawinen ausgelöst werden.

Schneedeckenaufbau

Am Mittwoch gab es wenige Zentimeter Neuschnee bei teils mäßigen Westwind und exponiert etwas frischen Triebsschnee. Der zuletzt gebildete Triebsschnee wurde somit dünn überdeckt. Er bindet mit der harten teils eisigen Altschneedecke auch noch schlecht und ist somit störanfällig. Im älterem Triebsschnee und am Übergang zur Altschneedecke sind schwache Zwischenschichten eingelagert. Die Schneehöhen sind unverändert unterdurchschnittlich, vor allem in Hochlagen windbeeinflusst und unregelmäßig verteilt und selbst in höheren Lagen liegt weiterhin nur sehr wenig Schnee.

Wetter

Am Donnerstag ist die Sicht immer wieder durch Nebel eingeschränkt, nur zwischendurch können die Wolken etwas aufhellen. Vor allem am Vormittag schneit es zeitweise leicht, die Neuschneemengen sind aber gering. Der Wind weht mäßig stark aus West bis Nord. Temperaturen in 1500 m um -9 Grad, in 2000 m um -12 Grad.

Am Freitag stecken die Berge häufig in Wolken, die Sicht ist durch Nebel und leichte Schneeschauer stark eingeschränkt. Es weht mäßig starker Wind aus nördlichen Richtungen. Temperaturen in 1500 m um -10 Grad, in 2000 m um -13 Grad.

Tendenz

Keine wesentliche Änderung der Lawinensituation.

Lawinenprobleme



Neuschnee

Triebsschnee

Altschnee

Nassschnee

Gleitschnee

Wechten

kein ausgeprägtes

Gefahrenstufen



gering

mäßig

erheblich

groß

sehr groß

Exposition

